

Rückkehr nach Elternzeit

Beitrag von „mondscheinengel“ vom 28. Juli 2014 02:01

Hallo 

da ich momentan schlaflos bin, lasse ich hier meine Gedanken einmal los, die mich im Moment so beschäftigen... Ich weiß auch gerade nicht, ob es hier einen "Vorstellungs-Thread" gibt, von daher stelle ich mich kurz vor: Ich bin Jenny, 30 Jahre jung, verheiratet und habe eine kleine Tochter die im August 1 Jahr wird.

Ich kehre nach den Sommerferien am 8.09. in das Referendariat zurück. Ich wurde letztes Jahr schwanger und war seit Mai im Beschäftigungsverbot und nach der Geburt 1 Jahr in Elternzeit. Das 1. Semester im Studienseminar habe ich beendet. Mein Ref mache ich im Saarland - für Gemeinschaftsschulen, Fächer: Deutsch und ev. Religion. Ich freue mich sehr auf die Rückkehr ins Berufsleben, da mir das Unterrichten sehr viel Spaß macht und ich mich einfach wieder auf das - wenn auch manchmal stressige - Schulleben freue... 

Nun gehen mir aber echt viele Sachen durch den Kopf... Ich starte direkt mit dem Eigenverantwortlichen Unterricht ins 2. Semester. Die 2 Monate, die ich im Beschäftigungsverbot war muss ich im Ref hinten ran hängen, so dass ich Ende Oktober 2015 mit dem Ref fertig sein werde. Soweit so gut. Trotzdem - ich habe ein bisschen Bammel... Ich habe Angst, "aus der Übung" zu sein, da ich jetzt schon über 1 Jahr nicht mehr unterrichtet habe. Davor habe ich schon sehr viel unterrichtet und einige Erfahrung gesammelt.

Wie ist das, kann man da wirklich so leicht raus aus dem Ganzen kommen? Oder findet man doch relativ gut und schnell den Einstieg wieder?

Wie kann ich mich jetzt schon am Besten vorbereiten? Für das Studienseminar wollte ich das Fachliche noch einmal ein wenig wiederholen: Schulrecht, Allgemeines... Was wir so gemacht haben... Und unterrichtstechnisch? Wer hat Anregungen, was ich da so machen kann? Literatur vielleicht?

Ich mache mir natürlich auch Gedanken, wie ich meine neuen Klassen in Deutsch und Reli kennen lernen kann in der ersten Schulwoche. Wo finde ich hierzu Tipps und Hilfestellungen? Ich habe immer gerne ein paar Kennenlernspiele gemacht und einen Klassenvertrag. Aber wie läuft das generell ab nach den Sommerferien? Da läuft doch in der 1. Woche bestimmt noch nicht so viel an eigentlichem Unterricht, oder? Ich möchte mich möglichst in den Ferien vorbereiten, dass einfach nicht alles so sehr auf mich einprasselt... Und irgendwie überkommt mich so ein klein wenig die Angst, nicht, dass ich es nicht schaffe... Aber so generell. Eigenverantwortlich unterrichten ist ja doch noch einmal was anderes als hospitierendes Unterrichten oder Vertretungsstunden... Wer kann mir da vielleicht von seinen Erfahrungen

nach der Elternzeit berichten?

Fragen über Fragen 😊 Und ich freue mich auf einen regen Austausch...

GLG und eine schöne Nacht

Jenny

Beitrag von „MarlenH“ vom 28. Juli 2014 09:45

Ich würde erst einmal die Schlaflosigkeit klären. Übermüdet sein als Lehrer ist ganz schlecht. Hast du einen Mann, der euer Baby nachts mal zur Ruhe bringt? Wenn du dann wieder arbeitest, wird es ja nicht weniger anstrengend.

Dann hast du schon Kontakt zu deiner Mentorin aufgenommen? Sie kann dir für die allererste Stunde nach den Ferien ja sicher Tipps geben.

Beitrag von „mondscheinengel“ vom 29. Juli 2014 12:49

die Schlaflosigkeit kam einfach nur von mir an diesem Tag - lag nicht an der Kleinen, die schläft nachts durch seit sie 4 Monate ist 😊 Ich hatte einfach eine unruhige Nacht... Sonst nichts. Das habe ich so 1-2 mal im Monat, gerade wenn mir viel im Kopf umhergeht.

Mein Kind hält mich bestimmt nicht wach - und ja, einen Mann habe ich - der hatte Nachschicht jetzt, da schlafe ich generell später wenn ich alleine bin.

Wir haben im Saarland keine Mentoren, das einzige sind die Fachleiter, die erreiche ich erst wieder in der letzten Ferienwoche. Ich habe leider erst 3 Tage vor Ferienbeginn Bescheid bekommen vom Studienseminar, wo ich wie eingesetzt bin.

Mir geht es ja auch einfach nur um evtl. Literaturtipps oder Empfehlungen... Nichts großartiges...

Beitrag von „Nine411“ vom 7. August 2014 14:02

Hallo...

ich kehre auch nach den Ferien aus der Elternzeit zurück...meine Zwillinge sind 15 Monate alt...

Ich bin sooo aufgeregt...

Auch ich werde direkt in der zweiten Woche nach den Ferien in den eigenverantwortlichen Unterricht gehen...ich kenne jedoch schon meine Klassen, sodass ich mir in den Ferien jetzt schon Themen überlegen konnte und gucken konnte, was ich noch habe.

Meine Prüfung wird vermutlich schon im Februar sein und ich muss noch 4 UBs machen...

Mir fehlen leider im Fach Deutsch echt noch Ideen...ist eine 4 Klasse...leistungsstark...

Zu deiner Frage, ich glaube nicht, dass man was verlernt in der Zeit...seit ich wieder angefangen habe zu planen merke ich immer mehr, was ich alles noch weiß...tut echt ganz gut